

# Verhaltenskodex

# Inhalt

**1** Präambel

**2** Anforderungen an Lieferanten

**3** Ethisches Geschäftsverhalten

**4** Umsetzung der Anforderungen

**1**

**Präambel**

## Einleitung

Im Bestreben, eine nachhaltige und ethische Geschäftskultur zu fördern, haben wir diesen Verhaltenskodex für Lieferanten erstellt. Wir setzen uns dafür ein, dass Unternehmen ihre Geschäfte im Einklang mit ökologischen, ethischen und gesetzlichen Standards führen. Wir erkennen die wachsende Verantwortung gegenüber unserer Gesellschaft, der Umwelt und zukünftigen Generationen an.

Dieser Verhaltenskodex legt die grundlegenden Prinzipien fest, die wir von allen unseren Geschäftspartnern, einschließlich Lieferanten und deren Unterlieferanten, erwarten. Wir fordern nicht nur von uns selbst, sondern auch von allen Partnern in unserem Netzwerk, dass sie die Werte und Standards, die mit den Prinzipien der Firma Graphite Materials und den geltenden Gesetzen im Einklang stehen, respektieren und einhalten.

Die in diesem Kodex festgelegten Anforderungen sind als Mindeststandards zu verstehen. Sollten die geltenden lokalen Gesetze und Vorschriften höhere Standards festlegen, sind diese zwingend vorrangig gegenüber den Bestimmungen dieses Kodex.

Graphite Materials hält sich an alle in Deutschland und Europa geltenden Gesetze und Vorschriften und fordert von seinen Lieferanten mindestens die Einhaltung der landesüblichen rechtlichen Regelungen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem kürzlich veröffentlichten CSR-Bericht.

Jedes Unternehmen, das Waren oder Dienstleistungen für unser Unternehmen bereitstellt, ist an diesen Verhaltenskodex gebunden. Wir sind nicht nur durch lokale und internationale Gesetze, sondern auch durch die Vertragsbedingungen unserer Kunden dazu verpflichtet, die nachfolgenden Verhaltensgrundsätze in allen geschäftlichen Handlungen und Entscheidungen zu befolgen.

Darüber hinaus fordern wir unsere Lieferanten und, durch sie, deren Unterlieferanten auf, sich ebenfalls zu verpflichten, diesen Grundsätzen zu folgen. Durch die Einhaltung dieser Standards tragen wir gemeinsam dazu bei, eine verantwortungsbewusste und ethische Geschäftswelt zu schaffen.



**2**

**Anforderungen  
an den  
Lieferanten**

## 2.1 Soziale Verantwortung

### Ausschluss von Zwangsarbeit

Die Graphite Materials GmbH setzt voraus, dass keinerlei Form von Zwangs- oder Sklavenarbeit innerhalb der Lieferkette toleriert wird. Es obliegt dem Lieferanten sicherzustellen, dass alle Arbeitnehmer ihre Tätigkeiten auf freiwilliger Basis ausüben, ohne Bedrohungen oder Bestrafungen. Die Mitarbeiter haben das uneingeschränkte Recht, ihre Beschäftigung jederzeit zu beenden, ohne nachteilige Konsequenzen befürchten zu müssen. Es soll sichergestellt sein, dass alle Mitarbeiter in einer respektvollen Umgebung arbeiten können. Inakzeptable Praktiken wie psychische Härte, sexuelle Belästigung oder Erniedrigung sind strikt untersagt. Dies gilt auch für die von Lieferanten beauftragten Sicherheitsfirmen, wenn dadurch die Freiheit der Vereinigung beeinträchtigt wird oder wenn Personen durch ihre Anwesenheit unmenschlich oder erniedrigend behandelt werden.

*Gemäß der ILO Konventionen 29, 105*

### Verbot der Kinderarbeit

Kinder sind das höchste Gut und bedürfen unserem Schutz. Sie haben das Recht auf eine angemessene Bildung und Gesundheit daher wird Kinderarbeit in keiner Phase der Produktion akzeptiert. Lieferanten sind dazu aufgefordert, sich an die Empfehlungen aus den ILO-Konventionen zum Mindestalter für die Beschäftigung von Kindern zu halten. Das Mindestalter sollte nicht geringer sein als das Alter, mit dem nach dem Recht des Beschäftigungsortes die allgemeine Schulpflicht endet und in keinem Fall unter 15 Jahren liegt. Junge Arbeitnehmer unter 18 Jahren dürfen nicht für Arbeiten eingesetzt werden, die schädlich für ihre Gesundheit, Sicherheit oder Sittlichkeit sind. Es ist zwingend erforderlich, alle besonderen Schutzvorschriften für junge Arbeitnehmer einzuhalten.

Sollten Kinder bei der Arbeit angetroffen werden, wird erwartet, dass der Lieferant dies unverzüglich dokumentiert und Maßnahmen zur Abhilfe schafft. Verstöße gegen diese Grundsätze können zu Überprüfungen und Konsequenzen seitens der Graphite Materials GmbH führen.

*Gemäß der ILO Konventionen 59, 79, 138, 142, 182*



## Faire Entlohnung

Die Graphite Materials GmbH verlangt von ihren Lieferanten, dass die Arbeitnehmer faire und gesetzlich geregelte Entlohnung erhalten und dass sämtliche arbeitsrechtlichen Bestimmungen im Einklang mit den lokalen Gesetzen beachtet werden.

Dies schließt die Einhaltung der Gesetze zum Mindestlohn, zu Überstunden und zu gesetzlich festgelegten Sozialleistungen mit ein. Die Anwendung von Zeitarbeit, die Entsendung von Mitarbeitenden und die Ausgliederung von Arbeit müssen unter strikter Beachtung der lokalen Rechtsvorschriften erfolgen.

*Gemäß der ILO Konventionen 26, 131, 132*

## Faire Arbeitszeit

Bei Graphite Materials werden Überstunden ausschließlich auf freiwilliger Basis erbracht und überschreiten die gesetzliche Grenze von 12 Stunden pro Woche nicht. Weiter werden die gesetzlichen Vorgaben zu Ruhepausen, wöchentlicher Arbeitszeit und bezahltem Urlaub eingehalten.

Wir erwarten daher, dass auch die Regelungen unserer Lieferanten entlang der gesamten Lieferkette den geltenden gesetzlichen Grundlagen der jeweiligen Länder entsprechen.

Es ist zudem sicherzustellen, dass schwangere Mitarbeiterinnen angemessenen Schutz erhalten und ihre gesetzlichen Rechte auf Mutterschaftsurlaub respektiert werden.

*Gemäß der ILO Konventionen 1, 14*

## Vereinigungsfreiheit

Die Lieferanten müssen im Einklang mit lokalen Rechtsvorschriften das Recht der Mitarbeitenden respektieren, Gewerkschaften und/oder Betriebsräte zu gründen oder beizutreten. Gewerkschaften sollen sich frei und gemäß den lokalen Gesetzen betätigen dürfen, einschließlich des Rechts auf Streik und Kollektivverhandlungen. Die Arbeitnehmer sollen ohne Furcht vor Repressalien offen mit der Unternehmensführung kommunizieren können, und ihr Recht auf Gründung, Beitritt und Aktivitäten in solchen Organisationen muss respektiert werden.

*Gemäß der ILO Konventionen 87, 98, 135, 154*

## Diskriminierungsverbot

Graphite-Materials duldet keine Ungleichbehandlung von Mitarbeitenden in irgendeiner Form, es sei denn, sie ist durch die Anforderungen der Tätigkeit gerechtfertigt. Dies schließt Diskriminierungen aufgrund von Geschlecht, nationaler, ethnischer oder sozialer Herkunft, Hautfarbe, Behinderung, Gesundheitszustand, politischer Überzeugung, Weltanschauung, Religion, Alter, Schwangerschaft oder sexueller Orientierung ein. Wir respektieren die persönliche Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte eines jeden Einzelnen.

*Gemäß der ILO Konventionen 100, 111, 143, 158, 159*



## **Gesundheitsschutz, Sicherheit am Arbeitsplatz**

Eine produktive Arbeitsumgebung stärkt das Vertrauen und die Zufriedenheit des Teams. Um dies sicherzustellen, werden die Mitarbeiter der Graphite Materials regelmäßig über die geltenden Gesundheitsschutz- und Sicherheitsnormen informiert und geschult. Dies ermöglicht es dem Team, aktiv zur Sicherheit am Arbeitsplatz beizutragen und potenzielle Risiken zu erkennen und zu minimieren.

Wir erwarten auch von unseren Lieferanten die Einführung effektiver Arbeitssicherheitssysteme. Dabei steht die Verhinderung übermäßiger körperlicher oder geistiger Ermüdung im Fokus, wobei geeignete Maßnahmen ergriffen werden müssen, um eine sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten.

Grundbedürfnisse wie der Zugang zu ausreichend Trinkwasser und sauberen sanitären Einrichtungen ist sicherzustellen.

*Gemäß der ILO Konventionen 155, 164*

## **Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen**

Menschen ist der Zugang zu Land, Wäldern oder Gewässern, welche die Lebensgrundlage sichern, zu ermöglichen. Jegliche schädlichen Bodenveränderungen, Gewässer- und Luftverunreinigungen, Lärmemissionen sowie übermäßiger Wasserverbrauch müssen vermieden werden. Besonders ist dies zu beachten, wenn dadurch die Gesundheit von Personen beeinträchtigt wird, die natürlichen Grundlagen für die Nahrungsmittelproduktion erheblich gestört werden oder der Zugang zu sauberem Trinkwasser oder Sanitäreinrichtungen für Personen verhindert wird.

## **Beschwerdemechanismen**

Graphite Materials hat ein anonymes Beschwerdeverfahren für Mitarbeiter und Lieferanten etabliert. Dieses ist für alle unter Wahrung der Vertraulichkeit der Identität und wirksamen Schutz vor Benachteiligungen zugänglich.

Auch Hinweise auf Verstöße gegen Menschenrechte oder das LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) können dort anonym gegeben werden.

<https://graphite-materials-whistleblower.hinweis.digital/>

Soweit kein Hinweis auf Verstöße von uns erfolgt, ist der Lieferant selbst auf Betriebsebene für die Einrichtung eines wirksamen Beschwerdemechanismus für Einzelpersonen und Gemeinschaften, die von negativen Auswirkungen betroffen sein können, zuständig.



## 2.2 Ökologische Verantwortung

Graphite Materials ist gemäß ISO 14001 zertifiziert. Diese Zertifizierung und die Orientierung am Pariser Klimaabkommen mit dem 1,5-Grad-Klimaziel sind für uns die Basis für unser Engagement im Umweltschutz und nachhaltigem Handeln.

Die wesentlichen Aspekte, auf die wir achten, sind:

- // Emissionsabgabe in die Atmosphäre
- // Schädliche Ableitungen in Gewässer
- // Verunreinigung von Böden
- // Verbrauch von Rohstoffen und natürlichen Ressourcen
- // Energieverbrauch/-effizienz
- // Freisetzung von Energie (Wärme, Strahlung, Licht, Lärm)
- // Erzeugung von Abfall
- // Flächenverbrauch/ biologische Vielfalt

Diese Aspekte bilden die Grundlage unserer Bemühungen, um sicherzustellen, dass unser unternehmerisches Handeln minimalen Einfluss auf die Umwelt hat.

Wir setzen voraus, dass unsere Lieferanten die Bedeutung unserer Umweltschutzmaßnahmen anerkennen und in ihrem Handeln reflektieren.

Gemeinsam streben wir danach, eine nachhaltige und umweltfreundliche Lieferkette zu fördern und einen positiven Beitrag zur Erhaltung unserer natürlichen Ressourcen und der Umwelt zu leisten.

### Umgang mit Luftemission und Lärmemissionen

Allgemeine Emissionen aus den Betriebsabläufen (Luft- und Lärmemissionen) sowie Treibhausgasemissionen sind vor ihrer Freisetzung zu definieren, regelmäßig zu überwachen, zu überprüfen und bei Bedarf zu behandeln.

Graphite Materials bewertet seine festgelegten Ziele monatlich mit den verantwortlichen Führungskräften. Der Lieferant ist ebenfalls angehalten, seine Abgasreinigungssysteme zu überwachen und wirtschaftliche Lösungen zu finden, um jegliche Emissionen zu minimieren.



## **Behandlung und Ableitung von industriellem Abwasser**

Abwasser aus Betriebsabläufen, Fertigungsprozessen und sanitären Anlagen ist vor der Einleitung oder der Entsorgung gemäß den landesüblichen geltenden Vorschriften zu typisieren, zu überwachen, zu überprüfen und bei Bedarf zu behandeln. Bei Graphite-Materials entstehen keine giftigen Abwässer. Unser Brauchwasser darf bedenkenlos in die städtische Kanalisation eingeleitet werden. Grundsätzlich sollten Maßnahmen eingeführt werden, um die Erzeugung von Abwasser zu reduzieren.

## **Verunreinigung von Böden**

Graphite Materials ist es bewusst, dass durch den Abbau von Rohstoffen, die für die Herstellung von synthetischem Graphit benötigt werden, Emissionen freigesetzt werden. Das Unternehmen arbeitet aktiv daran, alternative Bezugsquellen für Graphit zu entwickeln und somit seine Abhängigkeit von einzelnen Lieferanten zu reduzieren. Grundsätzlich ist in der gesamten Lieferkette darauf zu achten, dass alle notwendigen Maßnahmen ergriffen werden, um Bodenverunreinigungen zu vermeiden.

## **Umgang mit Konfliktmineralien**

Graphite Materials verarbeitet keinerlei Konfliktmineralien, einschließlich Zinn, Wolfram, Tantal und Gold, in seinen Prozessen. Das LkSG fordert bislang lediglich die Einhaltung bestimmter Pflichten des Minimata-Übereinkommens (Quecksilber), des Stockholmer Übereinkommens über persistente organische Schadstoffe (POPs) und des Basler Übereinkommens zur Ausfuhr gefährlicher Abfälle. Mindestens diese müssen von unseren Lieferanten eingehalten werden.

## **Verbrauch von Rohstoffen und natürlichen Ressourcen reduzieren**

Durch den Transport, die Produktion, die Nutzung, selbst bis hin zur Entsorgung der Rohstoffe tragen wir unabdingbar zum Klimawandel bei. Deshalb ist darauf zu achten den Verbrauch aller Ressourcen auf das nötigste zu begrenzen. Bei Graphite Materials werden Reststoffe recycelt und als Rohstoff für andere Produkte verwendet. Abfälle lassen wir von zertifizierten Entsorgern fachgerecht verwerten. Umweltschädliche Verpackungsmaterialien werden durch nachhaltige Alternativen ersetzt und nach dem Minimalprinzip eingesetzt. Die Nutzung von fossilen Brennstoffen wurde bereits durch den Einsatz von Ökostrom verringert. Unser Ziel ist es zukünftig unseren Energiebedarf vollständig mit erneuerbaren Energien zu decken.



## **Umgang mit Energieverbrauch/-effizienz**

Graphite Materials definiert Ziele und Kennzahlen seines Energieverbrauchs, überwacht und dokumentiert die Ergebnisse im Rahmen eines Energiemanagements. Generell erwarten wir von unseren Lieferanten wirtschaftliche Lösungen zu finden, um die Energieeffizienz zu verbessern und den Energieverbrauch zu minimieren.

### **Freisetzung von Energie (in Form von Wärme, Strahlung, Licht, Lärm)**

Durch den Einsatz von energieeffizienten Maschinen und Anlagen sowie regelmäßiger Wartung verringern wir den Energieverbrauch und somit auch die Abgabe von Wärme. Darüber hinaus minimieren wir durch Geräuschreduktionsmaßnahmen und innovativer Beleuchtungslösungen die Auswirkungen von Lärm und Lichtemissionen in unserer Betriebsumgebung und schaffen gleichzeitig umweltfreundlichere Arbeitsbedingungen.

## **Umgang mit Abfall und gefährlichen Stoffen**

Nicht jeder Abfall in unserem Betrieb lässt sich tatsächlich vermeiden.

Daher ist es notwendig, die Abfallmenge soweit wie möglich zu reduzieren und anschließend sortenrein zu trennen. Nur dann ist eine fachgerechte und wirtschaftliche Abfallentsorgung möglich. Die Verbote der Ausfuhr gefährlicher Abfälle aus dem Basler Übereinkommen in der aktuellen Fassung sind zu beachten. Chemikalien oder andere Materialien, die bei ihrer Freisetzung in die Umwelt eine Gefahr darstellen, sind zu ermitteln und so zu handhaben, dass beim Umgang mit diesen Stoffen, der Beförderung, Lagerung, Nutzung, beim Recycling oder der Wiederverwendung und bei ihrer Entsorgung die Sicherheit gewährleistet ist.

### **Flächenverbrauch / Biologische Vielfalt**

Um den Schutz der biologischen Vielfalt zu fördern, sollten Lieferanten auf nachhaltige Landschaftspflege setzen und sicherstellen, dass ihre Lieferketten Umweltauswirkungen geringhalten, um eine ausgewogene Ökosystembilanz zu gewährleisten. Den Flächenverbrauch kann man minimieren, indem effiziente Lagerhaltungssysteme implementiert werden. Durch die Optimierung von Transportrouten und die Bündelung von Lieferungen kann zudem der Bedarf an zusätzlichen Lagerstätten reduziert werden.



**3**

**Ethisches**

**Geschäftsverhalten**

## Unsere Prinzipien

Der UN Global Compact (UN GC) ist die weltweit größte und wichtigste Initiative für nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmensführung. Auf Grundlage der 10 universellen Prinzipien und der 17 Sustainable Development Goals verfolgt der UN Global Compact die Vision einer inklusiveren und nachhaltigeren Wirtschaft. Mit dem Ziel, Veränderungsprozesse in Unternehmen anzustoßen und Nachhaltigkeit strategisch zu verankern, orientiert sich das UN GC an den Themen Menschenrechte & Arbeitsnormen, Umwelt & Klima, Korruptionsprävention sowie Reporting und den SDGs. Diesen Prinzipien sollen sich auch unsere Lieferanten verpflichtet fühlen.

## Fairer Wettbewerb

Bei Graphite Materials halten wir uns strikt an die Regeln des fairen Wettbewerbs in Bezug auf Geschäftsfähigkeit, Werbung und Wettbewerb.

Darüber hinaus verpflichten wir uns zur Einhaltung der geltenden Kartellgesetze. Diese Gesetze verbieten insbesondere Absprachen und andere Aktivitäten, die Preise oder Konditionen von Wettbewerbern beeinflussen können.

Jegliche Absprachen zwischen Kunden und Lieferanten sind untersagt, sofern diese die Freiheit der Kunden einschränkt, ihre Preise und sonstigen Konditionen beim Wiederverkauf autonom zu bestimmen.

## Vertraulichkeit/ Datenschutz

Der Schutz privater Informationen ist entlang der gesamten Lieferkette zu gewährleisten. Alle Parteien haben sich grundsätzlich bei Erfassung, Speicherung, Verarbeitung, Übermittlung und Weitergabe von Daten an die lokalen Vorschriften zu halten. Darüber hinaus gelten die Einkaufsbedingungen der Graphite Materials GmbH.

<https://www.graphite-materials.com/einkaufsbedingungen/>

## Geistiges Eigentum

Graphite Materials legt großen Wert darauf, dass die Rechte an geistigem Eigentum stets respektiert werden.

Daher erfolgt der Transfer von Technologie und Know-how unter der Bedingung, dass sowohl die geistigen Eigentumsrechte als auch Kundeninformationen zuverlässig geschützt werden.

## Integrität/ Bestechung, Vorteilnahme

Grundsätzlich ist bei allen Formen von Bestechung, Korruption, Unterschlagung und Erpressung eine Null-Toleranz-Politik zu verfolgen. Verfahren zur Überwachung und Durchsetzung der Normen sind gemäß den OECD-Leitsätzen im Kapitel 7 einzuhalten.

[https://read.oecd-ilibrary.org/finance-and-investment/oecd-leitsatze-fur-multinationale-unternehmen-zu-verantwortungsvollem-unternehmerischem-handeln\\_abd4d37b-de.htm](https://read.oecd-ilibrary.org/finance-and-investment/oecd-leitsatze-fur-multinationale-unternehmen-zu-verantwortungsvollem-unternehmerischem-handeln_abd4d37b-de.htm)



**4**

**Umsetzung der  
Anforderungen**

## Unsere Prinzipien

Wir legen großen Wert darauf, mit Partnern zusammenzuarbeiten, die unsere Werte teilen und sich ebenfalls zu höchsten Standards in den Bereichen Qualität, Ethik und Nachhaltigkeit verpflichten.

Deshalb führt Graphite Materials regelmäßig eine Risikobewertung seiner Lieferanten durch. Diese Maßnahme dient dazu, sicherzustellen, dass sämtliche Partner in unserer Lieferkette die festgelegten Standards und Grundprinzipien einhalten.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass wir uns das Recht vorbehalten, Lieferanten zu auditieren oder vor Ort zu besuchen. Dies erfolgt selbstverständlich nach angemessener Vorankündigung, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Der Zutritt zu Produktionsstandorten ist dabei unerlässlich, um die Einhaltung der vereinbarten Standards zu überprüfen.

Im Falle von festgestellten Verstößen gegen die in unserem Verhaltenskodex niedergelegten Grundprinzipien erwarten wir vom betreffenden Lieferanten die umgehende Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Behebung dieser Verstöße. Es ist uns wichtig, dass sämtliche Partner in der Lieferkette die gleichen hohen Standards wie wir selbst anstreben.

Sollte ein Lieferant von Graphite Materials wiederholt und trotz entsprechender Maßnahmen gegen die im Verhaltenskodex festgelegten Grundsätze verstoßen, behalten wir uns das Recht vor, dies unverzüglich schriftlich mitzuteilen und eine angemessene Nachfrist setzen. Ist eine Abhilfe nicht in absehbarer Zeit möglich, so hat dies der Lieferant unverzüglich anzuzeigen und gemeinsam mit Graphite Materials ein Konzept mit Zeitplan zur Beendigung oder Minimierung des Verstoßes zu erstellen. Wenn die Nachfrist fruchtlos abläuft bzw. die Umsetzung der im Konzept enthaltenen Maßnahmen nach Ablauf des Zeitplans keine Abhilfe bewirkt, behalten wir uns das Recht einer fristgerechten Kündigung der Geschäftsbeziehungen vor.

Ein gesetzliches Recht zur außerordentlichen Kündigung ohne Nachfristsetzung, insbesondere bei als sehr schwerwiegend zu bewertenden Verstößen, bleibt ebenso wie das Recht auf Schadensersatz unberührt.





Copyright 2024

Graphite Materials GmbH // Rothenburger Straße 76  
90522 Oberasbach // Germany // Tel. +49 911 9990103-0  
info@graphite-materials.com // www.graphite-materials.com

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten.